

# VIA



DIE BÜRGERZEITUNG FÜR MÖCKERN UND WAHREN

N° 49 – Oktober 2000

# DUKKT

VIADUKT / 1 / N° 49

**Handels- und Dienstleistungszentrum**

**Am Viadukt im Wachsen**



Die Lausitzer Industriebau GmbH & CoKG hat nach dem 1. Spatenstich am 22. August die Baustelle eingerichtet und mit dem Bau des langersehnten Einkaufszentrums begonnen.

s. S. 2

**Aus dem Inhalt:**

**Seite 2 und 3**

**Bürgerinitiativen melden sich zu Wort**

•

**Seite 4**

**Interview mit Burkhard Jung**

•

**Seite 5**

**Stadtbezirksbeiräte stellen sich vor**

•

**Seite 10**

**Rugby und Fußball im Stadtteil**



**Vorstellung des Rahmenstrukturkonzeptes „Auensee“**

**Der Bürgerverein Möckern-Wahren und das Grünflächenamt der Stadt Leipzig laden dazu am 6. November, 17.30 Uhr alle interessierten Bürger in das Haus Auensee ein.**

**Einst ein schönes Fleckchen – heute nur noch ein Schandfleck**



Immer noch ist das Gebäude in der Georg-Schumann-Str./Ecke Agnesstr. ehemals „vestis“ ein Schandfleck. Kein Anzeichen von Wiederbelebung. Dabei handelt es sich um einen historisch geprägten Standort. Ein Blick zurück von Herrn Hausteин soll dies vergegenwärtigen.

s. S. 6



## IN EIGENER SACHE

Bürgerberatungsstätte und Redaktion  
 „VIADUKT“: Karl-Helbig-Str. 15,  
 04159 Lpz., Tel./Fax: 90 11 781

e-mail: bv-moeckern-wahren@gmx.de

### Sprechzeiten im Winterhalbjahr:

Mo bis Do 8 - 16.30 Uhr, Fr 8 - 14 Uhr

### VIADUKT-Anschrift

– Die Bürgerzeitung für Möckern und Wahren –  
 Nr. 49, Oktober 2000, Herausgeber: Bürger-  
 verein Möckern/Wahren e.V., Karl-Helbig-Str. 15,  
 04159 Leipzig, Tel./Fax: 90 11 781, Verantw.:  
 Michael J. Weichert, Redaktion: Büro des BV:  
 Carola Schütz, Druckerei: Fritsch Druck & Wer-  
 bung – Auflage: 11.000, wird kostenlos in alle  
 Haushalte verteilt, Zusend. 9 DM/Hj.

### „VIADUKT“ steht kurz vor seiner 50. Ausgabe

Mitte Dezember 2000 erscheint unsere  
 Bürgerzeitung zum 50. Mal. Liebe Leser,  
 schreiben Sie uns Ihre Meinung zum  
 VIADUKT. Wir sind gespannt und freuen  
 uns über alle Zuschriften.

### Beratungshilfe

Zu Mietfragen wird allen Bürgern jeden  
 1. und 3. Montag im Monat, ab 16 Uhr  
 eine Beratungshilfe im Büro Karl-  
 Helbig-Str. 15 angeboten. Wir bitten um  
 Voranmeldung.

### „Offener Stammtisch“

Zu Gast in unserer nächsten  
 Stammtischrunde, am Donnerstag,  
 dem 9. November, ist Burkhard  
 Jung, Beigeordneter für Jugend,  
 Schule und Sport. Alle interessierten  
 Bürgerinnen und Bürger sind dazu  
 ab 19 Uhr in die Gaststätte „Stern-  
 höhe“ herzlich eingeladen.

### OBM Stadtteilrundgang

Der Bürgerverein bedankt sich bei den  
 Bürgern für die zahlreich eingegangenen  
 Vorschläge zu Problemfeldern im  
 Stadtteil. Diese liegen dem OBM vor, und  
 wir erwarten seinen Terminvorschlag zum  
 Rundgang im Frühjahr 2001.

## Kaufland im Entstehen

Nachdem ein Besitzer einer Eigentums-  
 wohnung der Wohnanlage Karl-Helbig-  
 Str. (vis a vis der Gartenanlage) gegen die  
 Stadt Leipzig bezüglich dieses Bauvorha-  
 bens Widerspruch eingelegt hat, möchten  
 wir Sie, liebe Bürger über den Sachver-  
 halt und derzeitigen Stand kurz informie-  
 ren.

Die erhobene Klage betreffend des Antra-  
 ges auf vorläufigen Rechtsschutz und der  
 eingelegte Widerspruch gegen die Ertei-  
 lung der Baugenehmigung, innerhalb der  
 4-Wochenfrist, ist mit Beschluß des Ver-  
 waltungsgerichtes vom 4. Oktober 2000  
 in allen Punkten abgelehnt worden.

Bezüglich des Schallschutzes hat sich das  
 Verwaltungsgericht z.B. wie folgt ent-  
 schieden: Es stützt sich im Wesentlichen  
 auf die intensiven Prüfungen des staatli-  
 chen Umweltfachamtes, wonach bereits  
 bei den im Bereich der dem Bauvorhaben  
 direkt gegenüberliegenden Wohnbebau-  
 ungen die einschlägigen Emissionsricht-  
 werte nicht überschritten werden.

Zum weiteren Verlauf des Entstehens des  
 Einkaufszentrums ist folgendes zu sagen:  
 Bis Weihnachten wird der Rohbau für den  
 SB-Markt fertiggestellt sein. Danach geht  
 es zügig weiter, wie es die Wetterlage  
 zuläßt. VIADUKT hält Sie in den näch-  
 sten Ausgaben auf dem Laufenden.

Zur Vermietungssituation können wir Ih-  
 nen mitteilen, daß das Erdgeschoß bereits  
 durch den Bauherrn voll vermietet ist.  
 Hier sind Kaufland und der Getränke-  
 markt Hauptmieter.

Außerdem wurden mit ortsansässigen  
 Unternehmen wie Bäcker, Fleischer, Fri-  
 seur, Sparkasse, Floristik, Reisebüro,  
 Lottoannahmestelle und Reinigung Miet-  
 verträge geschlossen.

Im 1. Obergeschoß wird es ein Fitness-  
 und Sonnenstudio geben sowie Büroflä-  
 chen, die noch angemietet werden kön-  
 nen. Das 2. Obergeschoß wird an Arztpra-  
 xen vergeben, und von uns, der Lausitzer  
 Industriebau GmbH & CoKG, für eigene  
 Büroflächen genutzt.

Für Arbeitssuchende folgender Hinweis:  
 Wir können derzeit an die Gewerbetrei-  
 benden noch niemanden vermitteln.  
 Wenn die Ankündigungstafel des Haupt-  
 mieters am Baustandort steht, werden Sie  
 hierzu nähere Informationen finden.

Sollten Sie liebe Bürger und Gewerbetrei-  
 bende Fragen bzw. Mietinteresse haben,  
 wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an  
 unsere Mitarbeiter, Tel.: 58 91 900.

Lausitzer Industriebau GmbH & Co KG

## Mittelalterliches Flair auf dem Stadtteilfest

Am Morgen des 16. Septembers sah der  
 Himmel aus, als würde das Stadtteilfest  
 buchstäblich ins Wasser fallen. Dazu hat  
 es gegossen wie aus Eimern. Doch  
 pünktlich zu Beginn des Festes um 14 Uhr  
 lösten sich die Wolken auf, gerade so, als  
 ob es der Herrgott gnädig mit den Veran-  
 staltern meinte, und so füllte sich langsam  
 das Gelände in der Knopstraße am Anker  
 rund um das Stadtteilfest in Möckern.  
 Den jungen und älteren Besuchern waren  
 zahlreiche Möglichkeiten der Unterhal-  
 tung geboten: von der mittelalterlichen  
 Kremserfahrt über Aufführungen wie  
 Theaterspiel und Modenschau bis hin  
 zum Kerzenjonglieren. So konnte man an  
 verschiedenen Ständen an Gewinnspie-  
 len teilnehmen, sich über die aktuelle  
 Stadtplanung informieren oder einfach  
 nur den Hunger stillen.



Für die Kleinen gab es Bastelstände und  
 Karussells oder für die etwas Älteren eine  
 Streetball-Anlage. Am Ende des Festes  
 konnten die Veranstalter, der Bürger-  
 verein Möckern und der Anker, eine posi-  
 tive Bilanz ziehen und sich über guten  
 Umsatz freuen. Danach waren die Verant-  
 wortlichen und freiwilligen Helfer noch  
 mit dem Abbau beschäftigt. All denen sei  
 auf diesem Wege noch einmal recht herz-  
 lich gedankt.

L. Schmidt, Zivi

## Rollenschließung in Möckern

Auch der Bürgerverein war überrascht,  
 als die Baugenossenschaft zum 1.8.00 die  
 noch funktionstüchtige Rolle schloß. Wir  
 möchten auf diesem Weg erklären, daß  
 wir nicht als neuer Betreiber wegen feh-  
 lender Voraussetzungen fungieren kön-  
 nen. Gern hätten wir die doch viel genutz-  
 te Einrichtung erhalten.

Ein Hinweis für Interessierte: Es gibt eine  
 Rolle in Lützschena, Paulinengrund 14,  
 Tel.: 4 61 90 21. Vielleicht doch ein klei-  
 ner Ersatz.

Bürgerverein Möckern/Wahren

Reaktion eines Bürgers auf den Artikel im VIADUKT Nr. 48 „Wer baut in der Galileistr.“

Sehr geehrte Damen und Herren,  
über den Beitrag im „VIADUKT“ Nr. 48, August 2000 konnten wir zur Kenntnis nehmen, das es nunmehr eine neue Variante der Bebauung gibt. Zu unserer Verwunderung mußten wir aber feststellen, das diese Variante die bereits seit 1936 bebauten und bewohnten Grundstücke völlig ausschließt. Da wir im Vorfeld zu dieser Thematik keinerlei Kenntnis hatten und über die Aktivitäten zur neuerlichen Variante erst über Dritte informiert worden, müssen wir unsere Unverständnis mit aller Deutlichkeit zum Ausdruck bringen. Wir sind der Meinung, das die Straßenführung in jedem Falle die Gesamtheit der Galileistraße, grundsätzlich aber auch die bereits bebauten Grundstücke, erfassen muß. Das ist umso logischer, da der in der vorliegenden Variante ausgeschlossene Teil genau der Bereich ist, welcher medienseitig voll erschlossen und der Wendehammer vom Ansatz her bereits vorhanden ist. Wir erwarten, das alle weiteren Schritte zur Gestaltung des neuen Wohngebietes die aufgezeigten Fakten einschließen und verweisen in diesem Zusammenhang auf unsere Stellungnahme vom 26.03.2000.

Mit freundlichen Grüßen  
P. Scharf

### Pro geplante neue B6

Viele Anwohner in Möckern-Wahren, besonders die in der G.-Schumann-, Hans-Beimler-, Annaberger-, Hopfenberg- und Linkelstr. warten seit langem auf den Bau der neuen B 6, weil nur dadurch eine Verbesserung der Verkehrssituation eintreten kann. Der Verkehr durch diese Straßen ist so stark geworden, daß die Lärm- und Schadstoffbelastung besonders in den Spitzenzeiten gesundheitsschädigende Ausmaße angenommen hat. Da dieser Zustand nicht tragbar ist, müssen zur Erhaltung und zum Schutz der Gesundheit der Bewohner und damit zum Weiterleben des Wohnstandortes verkehrspolitische Maßnahmen gefordert werden, die für solche Wohngebiete normale Verkehrsbelastungen schaffen. In einer Demokratie sollte gelten, daß die Interessen eines dichtbesiedelten Wohngebietes, welches direkt betroffen

Einspruchsfrist für S 1 beginnt !

Liebe Bewohner der Sternsiedlung Möckern und des Stadtteils Möckern/Wahren,

es gibt z.Zt. kein Thema, das die Bewohner des Stadtteils mehr bewegt, als der geplante Neubau der B 6, der S1 und der neuen S-Bahn-Strecke Halle-Leipzig. Das ist verständlich, denn es geht hier um eine unvorstellbare, nicht wieder zu korrigierende Umgestaltung dieses Wohn- und Erholungsgebietes in einer Verkehrsdrehscheibe. Diese Lösung, die den überregionalen Verkehr regulieren soll, geht allein zu Lasten der Anwohner. Sie widerspricht dem Konzept, den Verkehr aus der Stadt und um die Wohngebiete zu leiten. So wird die Sternsiedlung durch die Trassenführung der S 1 und der B 6 vom Rest der Stadt isoliert, natürliche Verbindungswege für Fußgänger und Radfahrer werden getrennt, und der Zugang zu den Dienstleistungen der Stadt (Straßenbahn, Bus, Schule, Kindergarten, Einkaufen, Arbeiten, Erholen) wird noch schwieriger. Es kommt zu einer Verminderung der Lebensqualität, zur Wertminderung des Eigentums und zur Enteignung der Bewohner an der Trasse. In unmittelbarer Nähe zum Siedlungseingang entsteht damit ein Verkehrsknoten des Mittleren Rings, der den gesamten Verkehr des Leipziger Nordwesten aufzunehmen hat. Allein

durch die Max-Liebermann-Str. rechnet man dann mit einem täglichen Verkehrsaufkommen von 39 000 Fahrzeugen, das entspricht einer Verdoppelung des jetzigen Verkehrsaufkommens.

Viele Bewohner haben unsere Arbeit durch ihre Einsprüche beim Amt für Verkehrsplanung und ihre Unterschrift in unserer Arbeit unterstützt.

Gemeinsam mit dem Bürgerverein Möckern/Wahren ist es bis jetzt zumindest gelungen, bei Politikern und Stadtplanern eine nochmalige Prüfung der Planungen zu erreichen.

Bei der zu erwartenden Verkehrsdichte am Knotenpunkt M.-Liebermann-Str./Wiederitzscher Weg ist es besonders kritisch, daß auch die S1 hier eingebunden werden soll. Das Planfeststellungsverfahren für die S1 liegt vom 1.11. bis 30.11.2000 im Neuen Rathaus, Zi. 320 aus. Der Einspruch ist bis spätestens 14.12.2000 schriftlich beim Stadtplanungsamt einzureichen.

Wir möchten alle Bewohner aufrufen, diese letzte Möglichkeit zu nutzen.

Wenden Sie sich mit Fragen und Anregungen an den Bürgerverein Möckern/Wahren Tel. 9011781 oder an die Bürgerinitiative Sternsiedlung und Max-Liebermann-Straße: Herr Richter Tel.: 9119063; Herr Rudolf Tel.: 9126581; Herr Zimmermann Tel.: 9127260.

Bürgerinitiative Sternsiedlung und  
Max-Liebermann-Straße

ist, höher zu bewerten sind, als die betroffener Gärten. Diese werden im Gegensatz zu Wohnungen viel weniger genutzt. Die Bürgerinitiative Hans-Beimler-Straße

- unterstützt die geplante Führung der neuen B6 und deren schnelle Realisierung,
- vertritt die Interessen der Bewohner in den dicht besiedelten Wohngebieten mit z.Zt. hoch verkehrsbelasteten Straßen und
- setzt sich dafür ein, daß die Planung der B 6 nicht verzögert wird.

Die Bürgerinitiative bittet das Verkehrsplanungsamt nochmals um Prüfung der eingerichteten Tempo-30-Zonen in Möckern, bezüglich der Einbeziehung der Hans-Beimler-Str.. Dies würde die Verkehrslärm- und Abgasbelastung im Wohngebiet erheblich verringern. Wer sich in unserer Bürgerinitiative mit engagieren möchte, erfährt über den Bürgerverein unsere Ansprechpartner.

Bürgerinitiative Hans-Beimler-Str.

### Auenseestraße - Staustraße?

Breiter Widerstand regt sich, und das ist gut so. Schon über 300 Bürger aus der Umgebung der Auenseestr. haben sich einer Bürgerinitiative angeschlossen, die sich gegen die gegenwärtigen Ausbaupläne der Stadtverwaltung richtet. Würden diese Pläne wahr werden, würde man mitten durch ein ruhiges Wohngebiet eine vierspurige Trasse schlagen, die einen täglichen Verkehr von über 30.000 Fahrzeugen zu bewältigen hätte. Der Dauerstau wäre vorprogrammiert. Die gleichen Autoschlangen, wie sie gegenwärtig vor der G.-Schwarz-Brücke entlang der G.-Esche-Str. zu finden sind, werden dann auch in umgekehrter Richtung vor der Schumann-Str., entlang der Auenseestr. bis zur G.-Esche-Str., stehen. Jetzt gilt es, politische Entscheidungsträger in die Verantwortung zu nehmen und gemeinsam mit den Betroffenen dafür zu kämpfen, den Wohnwert des Gebietes zu erhalten und ein Verkehrschaos zu verhindern.

U. Kreitsch, Bürgerinitiative Auenseestraße

**VIADUKT:** Zu Gast am letzten „offenen Stammtisch“ des Bürgervereins in diesem Jahr ist am 9. November Burkhard Jung, Beigeordneter für Jugend, Schule und Sport der Stadt Leipzig. Er erwartet Sie, liebe Bürger, mit Ihren Fragen und Problemen. Um Ihnen schon vorher einen kleinen Einblick in sein Leben zu geben, interviewte ihn der "VIADUKT":

**Herr Jung, Sie sind in einem Dorf bei Siegen groß geworden. Aufgewachsen in einer Familie, wo die Mutter immer für die Kinder da war und der Vater als Betriebsleiter in einer Maschinenfabrik dafür sorgte, daß Geld nach Hause kommt. Prägte Sie Ihr Elternhaus wesentlich?**

Ja, ganz sicher. Ich besuchte das Jungen gymnasium und hatte sehr früh eine enge Bindung zur evangelischen Kirche.

**Nach dem Abi studierten Sie Germanistik und Theologie. War das schon immer Ihr geheimer Wunsch?**

Ja. Ich wollte Lehrer werden. An der Wilhelms-Universität Münster i.W. studierte ich die Fächer Germanistik und Evangelische Theologie für das Lehramt für die Sekundarstufe II. Vorher schon beschäftigte ich mich viel mit Jugendarbeit in Sportvereinen und Jugendgruppenarbeit. Interessant ist, das nur 3 von 120 Mit-Studenten Lehrer geworden sind. Ich war einer von ihnen.

**Wo wurden Sie nach Ihrem Studium eingesetzt?**

Ich bekam 1986 eine Anstellung als Lehrer für Deutsch und Evangelische Religion am Ev. Gymnasium in Siegen-Weidenau. Ich kam dorthin zurück, wo ich aufgewachsen war. 1990 wurde ich zum Studienrat im Kirchendienst ernannt.

# VIADUKT im GESPRÄCH heute mit:

## Burkhard Jung

Beigeordneter für Jugend, Schule und Sport  
...geb. am 7.3.1958 in Siegen...wohn. in Leipzig...verh....4 Kinder...Hobby: Literatur, Gitarrespielen, Kinder...Laster: Rauchen, Unrast, erschöpft vorm Fernseher einschlafen



**Wann kamen Sie nach Leipzig und in welcher Funktion?**

1991 erhielt ich die Abordnung als Schulleiter an das Ev. Schulzentrum Leipzig zum Aufbau einer Grund- und Mittelschule sowie dem 1. Gymnasium Sachsens in kirchlicher Trägerschaft. Ich kam naiv ohne tiefe Kenntnis der Situation in das neue Bundesland. Ich war damals sehr gespannt, wie ich das alles meistern werde.

1994 wurde ich zum Oberstudienrat, drei Jahre später dann zum Oberstudiendirektor im Kirchendienst ernannt. Ich arbeite seit 1994 als Vorsitzender des Arbeits-

kreises der ev. Schulen der neuen 5 Länder und seit 2 Jahren in der AG der Ev. Schulbünde als dessen stllv. Vorsitzender.

**1999 schrieb die Stadt Leipzig die Stelle für den Beigeordneten des Dezernats IV neu aus. Welche Beweggründe gab es für Sie, sich dafür zu bewerben?**

Nach 8 Jahren Aufbauarbeit wollte ich etwas anderes machen. Schulleiter wollte ich nicht bis ans Ende meines Wirkens bleiben. Hinzu kam, daß ich immer deutlicher auch durch meine überregionale Verbandsarbeit merkte, wie wichtig die politischen Rahmenbedingungen sind. Somit bewarb ich mich und gewann letztlich das „Rennen“. Meinen ersten Arbeitstag im Neuen Rathaus trat ich dann am 9. Februar 1999 an.

**Welche Aufgabengebiete Ihres Bereiches genießen oberste Priorität? Welche Ziele haben Sie sich gesetzt?**

Die Entwicklung der Schulen und Kitas steht in Leipzig seit der Wende in heißen Diskussionen. Wir haben noch 2-3 harte Jahre vor uns, wenn ich daran denke, daß wir in den nächsten Jahren noch ca 13 Mittelschulen und 6 Gymnasien schließen müssen. Gerade deshalb muß die Qualität der bestehenden Schulen verbessert werden, auch infrastrukturell.

Zur Problematik z.B. eine Turnhalle für das Werner-Heisenberg Gymnasium. Das ist alles abhängig von den Fördermitteln. Aber es ist unstrittig, daß Möckern diese Halle braucht.

Für mich steht weiterhin die Frage: Wie erreiche ich mehr Jugendliche? Wem sind wir mehr verpflichtet: den sozial Schwächeren, Behinderten oder den „Normalen“ in ihren vielen organisierten Formen? Fakt ist, daß wir seit der Wende vielfältigere Angebote für Jugendliche haben. Der Sport genießt natürlich auch eine hohe Priorität. Es gibt in Leipzig 309 Sportvereine. Diese benötigen sportpolitische Leitlinien, die auch realisierbar werden. Leipzig braucht Sportzentren, damit wir den Spitzensport weiter fördern können. Auch der Breitensport in den Vereinen boomt nur gemeinsam mit dem Leistungssport. Wichtig ist, das der Stadionausbau voran geht. Damit schafft sich die Stadt wieder ein Stück neue Qualität.

**Herr Jung, ich bedanke mich für das Gespräch und freue mich auf den 9. November zum Stammtisch.**

*Das Gespräch führte Carola Schütz, BV*



**BIOMARIS®**

Schönheitssalon "RELAX"

Inh. Kerstin Berholz

Kirschbergstr. 22a, 04159 Leipzig

Tel.: 0341 - 9 11 13 69

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10 - 18 Uhr

8 - 10 Uhr u. 18 - 20 Uhr mit Termin

Damen- und Herrenkosmetik

incl. Farblicht- u. Hochfrequenz-

(Sauerstoff)behandlung

medizinische Fußpflege



**Haarstudio B&J**

Inh. Britta Kunadt und Jutta Lange  
Damen-, Herren- und Kinderfrisuren

Kirschbergstr. 24, 04159 Leipzig,

Tel.: 0341/9 01 69 38

Öffnungszeiten:

Mo nach Vereinb. • Di - Fr 9 - 18 Uhr

**Der Stadtbezirksbeirat – Kompetenz vor Ort mit „Ohr an der Masse“**



**Uwe Bartlitz, 37 J., Richter  
am Verwaltungsgericht  
Beirat für die SPD**



**Roland Bielecki, 59 J.  
selbständig  
Beirat für die CDU**



**Wolfgang Dinter, 66 J.  
Rentner  
parteilos**



**Waltraud Ecke, 62 J.  
Rentnerin  
Beirätin für die CDU**



**Gerda Förster, 61 J.  
Rentnerin  
Beirätin für die SPD**

Die Stadtbezirksbeiräte sind die unterste Stufe des kommunalpolitischen Geflechts in unserer Stadt - und zugleich dem Wähler und Bürger im Stadtbezirk am nächsten. Mit den Stadtbezirksbeiräten hat sich die Leipziger Ratsversammlung eine Hilfe geschaffen, die als Bindeglied zwischen dem unmittelbarem Wohn- und Lebensraum der Leipziger und dem Rat hilft, wichtige Entscheidungen richtig zu treffen. Dabei kann der Beirat auch selbst Probleme aus dem Stadtbezirk zur „Ratsache“ machen. Ein Beispiel dafür ist die vor einigen Jahren entstandene Fußgängerinsel an der Dantestraße. Der Stadtbezirksbeirat hat gegenüber dem Oberbürgermeister und der Ratsversammlung das Recht, zu allen wichtigen Angelegenheiten des Stadtbezirkes gehört zu



**Karsten Müller, 33 J.,  
Diplom-Sozialarbeiter,  
Familientherapeut,  
  
Vorsitzender des  
Stadtbezirks-  
beirates**

werden. In bestimmten Dingen besteht für Oberbürgermeister und Ratsversammlung sogar die Pflicht, den Stadtbezirksbeirat anzuhören. „Wichtige Angelegenheiten“ sind Dinge, wie z.B. die Aufstellung von Bebauungsplänen oder die Benennung von Straßen und Plätzen. Bei Bedarf kann der Beirat ein Mitglied mit beratender Stimme in den Ausschuss der Ratsversammlung entsenden, wenn die-

ser wichtige Angelegenheiten des Stadtbezirkes berät wie z. B. das Einkaufszentrum Am Viadukt oder der Ausbau der G.-Schumann-Straße. Der Stadtbezirksbeirat hat keine eigene Entscheidungsmöglichkeit. Er kann seinen demokratisch erarbeiteten Standpunkt über die Anhörung in die Entscheidungsgremien tragen oder in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Stadtratsfraktionen Entscheidungen beeinflussen. Im Stadtbezirksbeirat steht in der Regel die pragmatische Arbeit gegenüber parteipolitischen Erwägungen im Vordergrund. Unsere ist öffentlich und wird dokumentiert. So ist jederzeit nachvollziehbar, wie sich der Beirat zu bestimmten Vorhaben geäußert hat.

*Frank Friedrich*



**Frank Friedrich, 45 J.  
Diplomjournalist  
Beirat für die CDU**



**Johannes Hertz, 65 J.  
Rentner  
Beirat für die SPD**



**Peter Kirchof, 61 J.  
Dipl.Ing., arbeitslos  
Beirat für die PDS**



**Hartmut Seyfert, 48 J.  
Dipl. Ökonom  
Beirat für Bü90/Die Grünen**



**Gert Sklaar, 38 J.,  
Verwaltungsbetriebswirt  
Beirat für die CDU**

**MAHLO**  
**Elektrotechnik**

Elektroinstallation Schaltanlagen  
Trafainstallation Netzwerktechnik

Radefelder Straße 10  
04159 Leipzig

Tel.: 0341 / 5 64 68 11  
Fax: 0341 / 5 64 68 12

**Neu !**  
für Möckern und Wahren

Lohnsteuerhilfverein  
*Vereinigte*  
*Lohnsteuerhilfe e.V.*  
Beratungsstelle

Elke Matzke, Falladastraße 36  
Beratungstermine bitte über Telefon:  
0341-3379919 vereinbaren

**Sternhöhe**  
INH.: MICHAEL J. WEICHERT

Samstag, 28. Oktober ab 18 Uhr  
WEIBER (P 16)  
das Erfolgsprogramm aus dem  
academixer-Keller mit  
ANKE GEIßLER; ANNE LOCH  
& BARBARA TROMMER

\*  
dienstags Biertag  
freitags Cocktailtag

Christoph-Probst-Str. 38 • 04159 Lpz. • Tel.: 9110145

## Waschsalon Angelika Bauer

Ihre Wäsche wird abgeholt u. zurückgebracht.

- Fertigwäsche
- Gardinenservice
- Hemdenservice
- Kittelservice usw.
- Arztwäsche
- Arbeitsbekleidung
- Schamponieren

Ihrer Auslegware und Polstermöbel

### Öffnungszeiten

Mo - Do 8 - 18 Uhr • Fr 8 - 16 Uhr  
Georg-Schumann-Str. 337,  
04159 Leipzig, Tel. 0341/4 61 72 15

Order  
A  
Pizza

Pizza, Pasta, Salat, Fleisch und Fisch

Frisch auf Ihren Tisch!



Order A Pizza  
Georg-Schumann-Str. 162  
04159 Leipzig

Bestellzeiten: Mo - Fr 11 - 14 Uhr, 17 - 23 Uhr  
Sa, So und Feiertag 16 - 23 Uhr

☎ 0341/ 9 11 02 20

## Buchhandlung Rijap GbR

- Belletristik
- Reiseliteratur u.v.a. mehr
- Kalenderangebot für das Jahr 2001
- Schul- und Fachbücher, Schreibwaren

### AXIS - PASSAGE

Georg-Schumann-Str. 171-175, 04159 Leipzig  
Tel.: 0341/9 11 01 70, Fax: 9 11-01 71  
Eutritzscht-Center, Tel.: 9 11 67 40  
Mockau-Center, Tel. 60 222 07  
Entgegennahme tel. Bestellungen

### Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7 - 19 Uhr, Sa 8 - 14 Uhr

Friseur-  
salon

Gabriele  
Großmann



Georg-Schumann-Str. 294,  
04159 Lpz. • ☎ 0341 / 9 11 08 30

### Öffnungszeiten:

Mo, Fr 9 - 18 Uhr • Di, Mi 9 - 19 Uhr  
Do 9 - 19.30 Uhr

## Ehemaliges „Birkenschlößchen“ – später „vestis“ ausgebrannt vor 3 Jahren

Manchem mag der Brand der ehemaligen Kleiderfabrik „vestis“ (Werk III) in Leipzig-Wahren, Agnesstraße in Erinnerung sein. Es war am 19. Mai 1997. Aber dieses Gebäude war einst für die Wahrener Arbeiterbewegung das Verkehrslokal. Es hieß „Birkenschlößchen“. An der östlichen Seitenwand können wir es noch lesen: „Gegründet 1903“. Aber das ist nur das Datum der Erweiterung bzw. des Umbaus der schon vorher bestehenden Restauration zu einem größeren Saalgebäude, in dem manche fröhliche und ernsthafte Veranstaltung stattgefunden hat.

Denn schon am 14. Juli 1890 charakterisierte der Wahrener Gemeinderat gegenüber der Amtshauptmannschaft (wie man das Landratsamt einst in Sachsen nannte), daß das „Birkenschlößchen“ eine „geräumige Lokalstätte mit angenehmen Garten“ sei. Und 1904 hieß es in in einem Schriftwechsel u.a.: „in dem Grundstück Königstraße 51 wird das Schankgewerbe bereits seit 1876 (!) betrieben, im Tanzsaalgebäude wird seit 1898 öffentliche Tanzmusik abgehalten und Bier und Branntwein geschänkt...“. Es war auf ehemaligem Rittergutsgelände entstanden. Dazu gehörten nach einem Gewerbeantrag das Tanzsaalgebäude, Schankstuben im Erdgeschoß und im ersten Stock der Tanzsaal, eine Stehbierhalle „nach der Halleschen Straße zu gelegen“, sowie Gärten und Colonnaden. In der LVZ vom 3. Mai 1902 wurde für den Sonntag „Große öffentliche Ballmusik“ angekündigt. Sie warb dafür: „Sechs Paare, die um 4 Uhr (nachm.) den ersten Tanz tanzen, können den ganzen Abend frei tanzen.“ Eingeladen hatte Gustav Siebert, der Wirt. Der Vorstand des Wahrener sozialdemokratischen Arbeitervereins kündigte in der LVZ vom 17. Mai 1902 sein Pfingstprogramm im „Birkenschlößchen“ an: „1. Feiertag: Frühkonzert, abends Bengalisches Feuer und Feuerwerk. 2. Feiertag: Große öffentliche Ballmusik. 3. Feiertag: Familienfest mit Schießbude - rauchlos“. Grundstückseigentümerin war damals Johanna Müller. Zum „Birkenschlößchen“ gehörte noch die sogenannte „Kleine Birke“, unmittel-

bar südlich des Saalgebäudes in der damaligen Königstraße 51/ Ecke Agnesstraße und heutigen Friedrich-Bosse-Straße 46 (wozu auch das gesamte Grundstück des Saalbaus und des Gartens gehörte), die aber eine andere Bewirtschaftung hatte. Dort im Souterrain probte der männliche Arbeitergesangsverein von Wahren. Am Mittwoch, dem 13. November 1918, gab es dort wie so oft eine gut besuchte Einwohnerversammlung.

William Zipperer sprach zur politischen Lage, und unmittelbar danach wurde ein Arbeiterrat gewählt, dem Hermann Hoffmann vorstand. Am nächsten Tag zog man zum Rathaus Wahren und übernahm im Ort die Macht. Der Gemeindevorstand Paul Hendel und seine Beamten durften aber unter Kontrolle weiter tätig sein. Da Wahren seit dem Bahnhofsbau und den Fabrikgründungen einen großen Zuwachs an Arbeitern und Angestellten hatte, waren solche Versammlungen, aber auch die fröhlichen Stunden immer gut besucht. Manchmal begannen die Wanderungen der Arbeiterbewegung von hier aus in den Auenwald, was die LVZ ebenfalls oftmals angekündigt hatte.

Obwohl im „Birkenschlößchen“ während der zwanziger Jahre noch manche Vergnügungen stattfanden, kam es doch durch die Weltwirtschaftskrise usw. zu einem gewissen Niedergang der Gastronomie. In einigen Sälen wurden Produktionsstätten eingerichtet.

Im Birkenschlößchen kam es offenbar während der dreißiger Jahre zur Herstellung von Koffer- und Lederwaren einer Böhlitz-Ehrenberger Firma, die dann später VEB wurde. 1956 übernahm die Leipziger Kleiderfabrik „vestis“ die Räumlichkeiten des alten Birkenschlößchens als Werk III – bis zur Wende und ein Stückchen danach. (Aber all das bedarf noch weiterer Erkundungen ... wer weiß noch etwas?).

Warum das seit der Wende leerstehende Gebäude ausgebrannt wurde, ist mir unbekannt. Ebenso unbegreiflich ist der kürzlich registrierte Brand in der Ruine am 10. Oktober 2000.

Siegfried Haustein



Bestattungshaus in Wahren

Bestattungshaus in Wahren  
Inh. Tatjana Günther  
Linkelstr. 29, 04159 Leipzig  
24 Std. Tel.: 46 848 00

## Bosnien erleben und erfahren Eindrücke...

Eine Gruppe von Schülern unserer AG am Leibnizgymnasium Leipzig konnte während der Reise im September 2000 nach Travnik eine faszinierende Landschaft erleben und war erschüttert, welche Wunden der Krieg in diesem Land hinterlassen hatte. Überrascht hat uns die besondere Herzlichkeit und Gastfreundlichkeit unserer Partner. Offenheit, Vorbehaltlosigkeit und schneller Vertrauensaufbau, insbesondere mit den Schülern, der Schulleiterin, des Kollegiums und der Deutschlehrerin Jasmina unseres Partnergymnasiums haben uns tief beeindruckt. Aber auch der Optimismus und Wille der bosnischen Menschen wieder neu zu beginnen, die materiellen und seelischen Kriegsschäden sowie nationale Schranken zu überwinden, sind sehr bemerkenswert. Die Teilnehmer unserer „Travnik-AG“ am Leibnizgymnasium bedanken sich bei dem Verein „Leipzig-Travnik e.V.“ und beim Regionalschulamt Leipzig dafür, daß uns eine Begegnung mit unserer Partnerschule ermöglicht wurde. Wir alle freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen in Travnik.  
E. Heim, M. Göbel, L. Sobottka, R. Wetzig, J. Singer, N. Simkowski, E. Zimmermann, D. Krumbholz und K. Rösner.

Schüler des Leibnizgymnasium

## URANIA - 10 Jahre Arbeit nach der Wende

Die URANIA Leipzig e.V. sieht mit Stolz auf die seit der Wende geleistete Arbeit im Sinne der URANIA-Idee. Einen Rückblick auf diese 10 Jahre, vor allem aber den Ausblick auf neue Vorhaben wird die „Woche der URANIA“ im April kommenden Jahres geben. Die dafür vorgesehenen Veranstaltungen werden in der nächsten Ausgabe des VIADUKTES vorgestellt. Daneben sieht das Programm auch für das kommende Jahr eine bunte Palette von interessanten Vortragsveranstaltungen, Bildungs- und Erlebnisreisen sowie Sprachkurse im URANIA-Klub und in der Seniorenakademie vor. Das Programm wird demnächst im Büro des Bürgervereins ausgelegt.

Rudolf Wasner

## Neue Impulse und 2 Spielplätze für Travnik

Neue Impulse brachte die Reise des Vereins zur Förderung der Städtepartnerschaft Leipzig-Travnik e.V., an der sich 45 Leipziger Bürger beteiligten, darunter auch wieder Mitglieder des Bürgervereins Möckern/Wahren.

„Die Unterzeichnung des 1. Joint - Ventures - Vertrages durch den Travniker Bürgermeister und Vertretern des Architekturbüros „Sahlmann & Partner GbR“ ist für uns ein Meilenstein in der Förderung der wirtschaftlichen Beziehungen beider Städte“ sagte Michael J. Weichert, Vors. des Vereins, in einer Presseerklärung kurz nach unserer Rückkehr. Erfreut zeigte er sich über das starke Interesse der Kommunalen Wasserwerke Leipzig, deren Geschäftsführer und Mitarbeiter in zahlreichen Gesprächen auf großes Interesse an Investitionen stießen. „Wir wollen dieses Interesse bündeln und organisieren gemeinsam mit der IHK und der HWK Leipzig eine Unternehmerreise nach Travnik für das Frühjahr nächsten Jahres“, so Weichert. Große Resonanz fand die Übergabe zweier mit Leipziger Spenden gebauter Spielplätze, die freudig von den Travniker Kindern in Besitz genommen wurden.

C. Schütz, BV



**Spielplatzübergabe am 26.9.2000 in Travnik,** Carola Schütz, Geschäftsführerin des Bürgervereins Möckern/Wahren e.V. und Schatzmeisterin des Vereins zur Förderung der Städtepartnerschaft Leipzig-Travnik e.V. war an diesem Projekt mit beteiligt und war bei der Übergabe mit vor Ort.

## ERWIN KÜHN GLASBAU KG



INNUNGSBETRIEB DES GLASERHANDWERKS

- Verglasungen jeder Art
- Holzfenster und Holztüren aus eigener Produktion
- Wintergärten
- Reparaturschnelldienst
- Fensterläden

Druckereistr. 20, 04469 Stahmeln/Leipzig

Tel. 0341 - 4 61 24 71

Fax: 0341 - 4 61 24 72

## Zur Garten - Clause



Ute Hille

Inhaberin

Stammerstraße 13  
04159 Leipzig

Tel.: 0431/4622967

### Öffnungszeiten:

Di - Fr 15 - 22 Uhr, Sa 10 - 22 Uhr,

sonntags: 10 - 19 Uhr,

Stammtisch ab 10 Uhr und

wechselnder Mittagstisch ab 11.30 Uhr

Skatspieler sind jederzeit herzlich willkommen.

## Malermmeister

Jörg Schmidt

Friedrich-Bosse-Str. 28,

04159 Leipzig

### übernimmt:

- Malerarbeiten aller Art
- Verlegung von Fußboden/Laminat

### Auftragserteilung

persönlich oder telefonisch unter:

Tel./Fax: 0341/90 15 292 oder

0177/20 20 686

## OSTDEUTSCHER LOHNSTEUERHILFEVEREIN e.V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir für Arbeitnehmer  
Hilfe bei der

## EINKOMMENSTEUERERKLÄRUNG

bei Lohneinkünften. Wir helfen auch:

in LOHNSTEUERSACHEN (Lohnsteuerjahresausgleich)

in KINDERGELDANGELEGENHEITEN

bei WOHNHEIGENTUM (selbst genutzt oder bei einer Vermietung im selbst genutzten Zweifamilienhaus, Eigenheimzulage und Investitionszulage)

04159 Leipzig, Georg-Schumann-Str. 379, Tel.: 0341 / 4612528

Di und Do von 13 bis 18 Uhr (oder Hausbesuch)

## Fahrschule

Reimertshofer u. AVL

Georg-Schumann-Str. 257

Tel.: 9 11 67 80/ Fax: 9 11 67 82

### Unser Ausbildungsprofil:

PKW • LKW • KOM

Nachschulung • ASK (Punkteabbau)

### Unsere Preise: Klasse B

Grundbetrag 250,- DM

Übungsstunde je 37,- DM

Sonderfahrt je 37,- DM

### Vorstellung-Prüfung

Theorie 20,- DM

Praxis 60,- DM

## der ANKER

Knopstr. 1, 04159 Leipzig  
 (fon: 03 41/9 12 83 27 fax: 9 12 39 10)  
 www.anker-leipzig.de  
 e-mail: info@anker-leipzig.de

### THEATER – Spiel im Anker

Der Anker, Kultur- und Begegnungsstätte, hat im Okt. die neuen Räume für sein kreatives Angebot eröffnet. „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...“. Annette Thomas, Theaterpädagogin, lebt und liebt diese Zeilen aus Hermann Hesses Gedicht „Stufen“ über die Abschnitte des Lebens. Leipzig-Bielefeld-Unna-Bremen-Leipzig lauten ihre Lebensstationen. Lang liegt's noch nicht zurück, daß sie zuletzt auf gepackten Koffern saß. Annette Thomas, siehe Foto, geboren 1963 in Leipzig, hatte insgeheim schon immer den Wunsch Schauspielerin zu werden. Und so folgte nach ihrer Ausbildung zur Theaterpädagogin in Unna ein Schauspielstudium am Waldautheater in Bremen. 1999 wurde sie mit ihrer Bielefelder Jugendgruppe zum Theaterfestival in Bielefeld und nach Süddeutschland eingeladen. Mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Theater zu spielen, ist für sie eine faszinierende Aufgabe. Nun bietet sie ihre Kurse in Leipzig an.

Termine für die Theatergruppen: donnerstags für Kinder 6 -10 J., 15 - 16.30 Uhr, für Jugendliche 10-14 J. 16.30-18.30 Uhr u. Erw. von 18.30-20.30 Uhr.



### Lichtmalerei für kleine Leute ab 10 Jahre

Neu seit September 2000

immer dienstags ab 16 Uhr bei PEGGY  
 Motivsuche, Fotografieren, Anfertigen von Collagen  
 Interessierte Hobbyfotografen melden sich bitte im Anker.

### Veranstaltungen Okt./Nov./Dez.

**Mo 30.10. 21 Uhr** TANZWUT (D) Mittelalter-Rock  
 special guest: WEISSGLUT (D)

**Di 31.10. 20 Uhr** THE DUBLINERS (IRL)

Irish-Folk von der grünen Insel

**Di 7.11. 20 Uhr** im Haus Auensee: U.F.O. (GB)

Hard-Rock, special guest. GLENN HUGHES (GB)

**Mi 8.11. 20 Uhr** BORIS GREBENSHIKOV Russischer Folk-Rock & AQUARIUM (RUS)

**Do 9.11. 20 Uhr** MIDGE URE (GB) Rock & support: PAUL CLAXTON (GB)

**Sa 25.11. 21 Uhr** FOOL'S GARDEN (D), Pop

**Do 30.11. 20 Uhr** im Haus Auensee:

ERIC BURDON & the new animals (USA) Blues-Rock

Vorschau Highlights 2000:

**Fr 1.12. 21 Uhr** CÁSAR & DIE SPIELER (D)

**So 3.12. 20 Uhr** Paul-Gerhardt-Kirche Connowitz:

THE BLIND BOYS OF ALABAMA (USA)

One of the worlds most, famous Gospel-Choire

**Mo 4.12. 20 Uhr** REAMONN (D), Pop

**Fr 8.12. 21 Uhr** CORVUS CORAX (D) Mittelalter-R.

**Sa 9.12. 21 Uhr** Elvis-Revival: THE KING (USA)

**Mi 13.12. 20 Uhr** Paul-Gerhardt-Kirche Connowitz

**VERONIKA FISCHER** „Weihnachten wieder“

Traditionals, Weihnachtsklassiker

### Seniorentanz

**Sonntag 5.11. 14 Uhr** mit STEFAN LANGER

**Sonntag 10.12. 14 Uhr** SENIOREN-

WEIHNACHTSFEIER mit dem DUO DACAPO

### Information des Frauen Technik Zentrum Leipzig e.V.

Arbeitslos und keinen Computer? In der „Offenen Computertube“ im FrauenTechnikZentrum Leipzig e.V., können erwerbslose Frauen und Männer kostenlos ihre Bewerbungsunterlagen erstellen.

### Tages- und Abendkurse im FTZ!

Wir bieten verschiedene Tages- und Abendkurse für Frauen und Männer an. So beginnt am Donnerstag, 26.10.00, 8.30 Uhr ein Tageskurs PC-Grundlagen und Windows 95, am Mittwoch, 1.11.00, 17 Uhr ein Abendkurs PC-Grundlagen und Windows 95, am Freitag, 3.11.00, 8.30 Uhr ein Tageskurs WEB-Seitengestaltung mit HTML, am Dienstag, 7.11.00, 17 Uhr ein Abendkurs Tabellenkalkulation mit EXCEL 97 und am Freitag, 4.12.00, 8.30 Uhr ein Tageskurs Textverarbeitung mit WINWORD 97. Die Kurse finden im Schulungsraum in der Pfaffendorfer Str. 33 statt. Anmeldungen und weitere Informationen zu Kursinhalten, Kursterminen und Kurspreisen sind unter Tel. (0341) 5 64 74 12 zu erfragen.

R. Stachorra, Vereinsvorsitzende

### Offen für Alle



### Mutter-Vater-Kind-Treff

- mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr im Pfarrhaus St. Albert, für Mütter o. Väter mit Kindern von 0-3 Jahren.
- gemeinsames Frühstück mit netten Leuten zum Kennenlernen und Austauschen zu den verschiedensten Themen, wie z.B. am 25.10.: bei uns im „Kri-Kra-Krabbelhaus“, Bewegungslieder mit und für Kinder, am 1. 11.: „Theresa von Avila- eine große Frau“.

SR Simone in St. Albert, Tel. 46 76 60, Offen für Alle

### KONFLIKTBERATUNG UND MEDIATION

#### DR. ROSWITHA BRUNZLAFF

Stephanstraße 14 • 04103 Leipzig • Telefon: 0341/2 25 45 21

Sprechzeit: mittwochs 16-18 Uhr • weitere Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung, auch unter 0170/8 33 70 78 möglich

#### Schwerpunkte:

- Paar- und Familienkonflikte
- Konflikte bei Trennung und Scheidung
- Erbstreitigkeiten
- Nachbarschafts- und Mietstreitigkeiten
- Konflikte in Wirtschafts- und Arbeitswelt
- Konflikte in Organisationen und Vereinen
- Konflikte zwischen Schüler/Elternhaus und Lehrer/Schule

### PFLEGEDIENST ERIKA FRANKE

Hauskrankenpflege • Hauswirtschaft • Essenversorgung • Beratung  
 Urlaubspflege

Büro:

Yorckstraße 45

04159 Leipzig

Telefon: 0341 / 9 02 12 14

Büro:

Landsberger Straße 24

04157 Leipzig

Telefon: 0341 / 90 47 80

Handy: 0172 / 3 720160

Auch im Alter zu Hause – wir helfen Ihnen

### Möckern-Wahren im Internet!

Die Firma CITYINFO2000 Leipzig erstellt zur Zeit für die Stadtteile und Orte in und um Leipzig und auch für Möckern-Wahren einen Internetauftritt.

In den Kategorien Bürgerinfo, Chronik, Kultur, Wirtschaft, Kontakt und Aktuelles sind interessante Informationen zu finden. Zahlreiche Gewerbetreibende im Stadtteil haben unter "Wirtschaft" eine preiswerte erste Internetpräsenz gefunden. Diese Seiten sind seit 18. Oktober 2000 abrufbar unter:

www.leipzig-wahren.de und

www.leipzig-moeckern.de



**STÄDTISCHES  
 BESTATTUNGSWESEN  
 LEIPZIG** EIGENBETRIEB DER STADT LEIPZIG

**Kompetente Hilfe im Trauerfall**

**Tag & Nacht ☎ 86 10 770**

**Berliner Straße 121**

**Am Nordfriedhof**

Internet: www.staedtisches-bestattungswesen.de

# WER? WAS? WANN? WO?

**Ev.-Luth. Gnadenkirche Wahren**  
Rittergutsstr. 2, 04159 Leipzig  
Tel.: 4611850

**Gottesdienste: sonntags 10.15 Uhr**

## Veranstaltungen:

**27.10.19.30 Uhr 19. Offener Abend: „Der Fall der Kathedrale von Chart“** – Buchlesung und Gespräch mit Gottfried Hänisch, Schriftsteller u. ehem. Ltr. des Amtes für Gemeindedienst  
**28.10. - 29.10. Kirchweihwochenende**  
**28.10. 14 Uhr** Posaunenblasen an der Kirche und im Gelände, **14.30 Uhr** gemeindeoffenes Kaffeetrinken, **17 Uhr** Laternenfest, **10.11. 17 Uhr** Martinsfest, Beginn: Gnadenkirche anschl. Martinsumzug, **ca. 18 Uhr** Martinsspiel in der Kath. Kirche St. Albert, anschl. Martinsfeuer, Ende ca. 19 Uhr  
**21.11. 19.30 Uhr** Uraufführung „Terra Nova“ Theatergruppe JG Lpz.-Wahren, **2.12. 14.30 Uhr** Seniorenkaffeetrinken im Gartenhaus, **3.12. 10.15 Uhr** Familiengottesd. im Advent, **8.12. 19.30 Uhr** Offener Abend (Lpz. Spielgemeinde)

**Kath. Pfarrgemeinde St. Albert**  
G.-Schumann-Str. 336, 04159 Lpz.  
Tel.: 46766-400/Fax: 46766-113

**Gottesdienste:** sonn- und feiertags: 8.15 u. 10 Uhr, werktags: Mo, Di, Do, Sa 8 Uhr, Mi 17 + Fr 18 Uhr  
**1.11. 18 Uhr, 2.11. 8 u. 18 Uhr** Allerheiligen  
**4.11. 15 Uhr** Gräbersegnung auf den Friedhöfen Wahren, Lützschena u. Lindenthal

## Veranstaltungen:

**Mo 19.30 Uhr** Kirchenchorprobe, **Di 8 - 16 Uhr** „Frohe Herrgottstunde“ (Kinder von 3-6 J.), **Di 18.30 Uhr** Jugendchorprobe, **20 Uhr** Jugendabend, **Fr 16.30 Uhr** Kinderchorprobe, **11.11. 11 Uhr** Bibelmatinee, **10.11. 17 Uhr** Martinsumzug, **15.11. 14.30 Uhr** Sen.nachmittage, **11.-19.11. Mo - Sa 15 - 18 Uhr, So 9 - 12 Uhr u. 15 - 18 Uhr** Bibelausstellung, **15.11. Festakademie 18.15 Uhr** Vesper, **19 Uhr** Festvortrag, **28.11./19.12. 19.30 - 21.30 Uhr** Mediat.Tanz, **29.11./6. u. 13.12. 19 - 20.30 Uhr** Abendseminar, **5.12. 19 Uhr** Vortragsabend  
**Sa 9.12. 14 Uhr** Altentag

## Kleinanzeige

### Wohnung zu vermieten!

Leipzig-Gohlis, Stockstraße 6 (15 Wohnungen im gesamten Haus), ruhige Lage und zentral gelegen. Sanierter Altbau 3-ZKB-Dachgeschoßwohnung mit 83,6 qm<sup>2</sup> (nutzbare Fläche größer) und Kellerräume, helle, lichtdurchflutete Süd-West-Lage.

**Preis:** 840,- DM Kaltmiete. Info und Besichtigung: Frau Stamm, Tel.: 06205 / 39 71 08 und 0171 / 40 74 315.

**Ev.-Luth. Auferstehungskirche Möckern**  
G.-Schumann-Str. 198, 04159 Leipzig  
Tel.: 9110813/Fax: 9120984

**Sonntagsgottesdienste:** 9.30 Uhr, ab 1.1.2001 im Gemeindesaal Georg-Schumann-Str. 198  
**Alt-katholischer Gottesdienst:** 18.11. 14 Uhr

## Veranstaltungen:

**31.10.** Reformationsfest, **16 Uhr** Geistl. Orgelmusik und Andacht, **10.11. 17 Uhr** Martinsfest Wahrener Kirche, **16.11. 20 Uhr** Jugendabend, **22.11.** Buß- und Bettag, **10 Uhr** Gottesdienst, **3.12. 9.30 Uhr** Festgottesdienst, danach Ausstellungseröffnung 100 Jahre Auferstehungskirche, **11 Uhr** Matinee, **10.12. 16 Uhr** Adventsmusik in der Kirche **mo 15 Uhr** Christenlehre jüngere **16 Uhr** ältere **Gr. di 19.30 Uhr** Hausbibelkreis bei Frau Bernhart **mi 25.10./8.11./6.12. 14 Uhr** Seniorenkreis, **mi 20 Uhr** Chor **do 2.11./16.11./30.11./14.12. 19 Uhr** Bibelgesprächskreis, **do 15 Uhr** Kinderkrabbelkreis, **20 Uhr** Donnerstagskreis: Junge Erw. 20 - 30 J. **fr 17 Uhr** Konfirmanden, **19 Uhr** Junge Gemeinde

**Volkssolidarität-Begegnungsstätte**  
Horst-Heilmann-Str. 4, Tel.: 9010517

## Veranstaltungen im Okt./Nov. 2000

**Mo 30.10./6./27.11. 14 Uhr; 20.11. 14.30 Uhr; 13.11. 13.30 Uhr** Kartenspieler  
**Mo 6.11. 13 Uhr, 20.11. 13.30 Uhr** Gedächtnistraining,  
**Di 7./14./21./28.11. 11 Uhr** Gymnastikgruppe I  
**Di 7./14./21./28.11. 14 Uhr,** Gymnastikgr. II  
**Di 7./14./21./28.11. 15.30** Klampfenchor,  
**Mi 25.10./1./8./22./29.11. 14.30 Uhr** Tanznachmittag,  
**Mi 1./8./15./22./29.11. 18.30 Uhr** Chorprobe Sängerkreis  
**Do 2./9.11. 16 Uhr** Diabetikerselbsthilfegruppe  
**Do 2.11. 14 Uhr** Lesezirkel  
**Do 16.11. 13.30 Uhr** Kartenspielertreff  
**Fr 3./10./24.11. 13.30 Uhr** Kaffeeklatsch

**Öffnungszeiten der Schwimmhalle Mitte**  
Kirschbergstraße

Montag: 6.30 - 8.00 Uhr Mittwoch: 6.00 - 8.00 Uhr  
Sonntag: 8.00 - 10.00 Uhr

Grabmale aus  
Granit, Marmor u.a. Naturstein  
Sämtliche Steinmetzarbeiten  
**GRABSTEIN EISERMANN**  
an der Straßenbahnhaltestelle "Gartenstadt"

Papitzer Straße 11 b  
04435 Schkeuditz

Tel. (034204) 6 22 74  
Fax 6 44 91

## Bibliothek Möckern

in der Axis-Passage, Tel. 9 01 37 64  
geöffnet: täglich von 10-18 Uhr



Der Schriftsteller Erich Loest und sein Sohn Thomas, der Leiter des Linden-Verlages, riefen diesen Sommer die Bürgerinitiative „Helft den Bibliotheken“ ins Leben. Ziel dieser Aktion ist es, jeder Einrichtung der Leipziger Städtischen Bibliotheken 1 TDM zur Verfügung zu stellen, die zum Einkauf in der Buchhandlung nebenan verwendet werden sollen. Außerdem sind die Bürger und Verlage aufgerufen, den Bibliotheken Bücher und Geld zu spenden. Bei allen, die dieser Bitte bisher nachkamen, möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken. Wir erhielten viele gut erhaltene Bücher, die wir in unseren Bestand aufnehmen konnten. Eine große Spende von 250 Büchern übergab der bekannte Autor und ZDF-Moderator Dieter Zimmer unserer Bibliothek in Möckern. Da er von 1939 - 1953 in Gohlis wohnte, sollten seine Bücher einer Bibliothek im Leipziger Norden zugute kommen. Herr Zimmer schenkte unserer Bibliothek neben Büchern, die er selbst verfaßt hat, auch einen großen Teil seiner privaten Sammlung. Von der Biographie bis zum Kochbuch sind dabei alle Interessengebiete vertreten.



Herr Zimmer vielen Dank dafür.

### Müller, Christine: James Dean lernt kochen

In die Spuren Maxie Wanders tretend, hat Christine Müller den vorliegenden Band mit Protokollen von Männern in der DDR erstellt. Sie hat so lange am Material gearbeitet, bis ein authentisches Lebensbild ihres jeweiligen Gegenübers entstand.

### Waldmann, Werner: Gesund essen, länger leben

Das Beste aus der asiatischen Küche - Wie Sie durch köstlich exotische Gerichte • schlank und fit bleiben • Ihre Gesundheit schätzen • und mit allen Sinnen genießen.

Für die 1 TDM aus der Aktion „Helft den Bibliotheken“ kauften wir in der Buchhandlung „Rijap“ ein, die sich ebenfalls in der Axis-Passage befindet. Wir konnten damit viele Bestandslücken schließen. Z. B. haben wir von Robert Merle die bekannte Romanfolge „Fortune de France“ gekauft. Robert Merle erzählt die Geschichte einer französischen Adelsfamilie zur Zeit der Religionskriege. Mit sehr viel Witz, Ironie und Gespür für das pikante Detail läßt er die Geschichte seines Landes in dieser aufgewühlten Zeit lebendig werden, die in der blutigen Tragödie der Bartholomäusnacht gipfelt. Im Mittelpunkt steht der Arzt und Abenteurerheld Pierre de Siorac, tolerant im Glauben, schlagfertig, listig, intelligent im Leben und natürlich absolut unwiderstehlich. Besuchen Sie unsere Bibliothek, und überzeugen Sie sich von unserem Angebot.

Annemarie Leicht

## Rugby im TSV 1893 Leipzig-Wahren

Rugby ist mein Sport sagen die Kids mit vollem Stolz, welche statt den runden den ovalen Ball mit Freude hinterherrennen. Immer mehr Erwachsene und Kinder lernen diesen Sport zu schätzen und sind begeisterte Anhänger. Trotzdem hat Rugby noch mit Vorurteilen zu kämpfen, die aber aus Unkenntnis und „noch“ fehlendem Medieninteresse resultieren. Wohl kaum eine Sportart hat derartig positiven Einfluß auf die charakterliche Entwicklung unserer Heranwachsenden. Kampfgeist, Kameradschaftlichkeit und die Achtung der Leistung des Gegners werden besonders herausgebildet, denn sie sind Grundlage des Erfolges. Auch wenn es sich noch nicht so herumgesprochen hat, Fairneß ist in dieser Sportart oberstes Gebot. Gegenüber anderen weit mehr bekannten Sportarten ist die Verletzungsanfälligkeit gleich bzw. sogar geringer, obwohl es letztendlich eine kampfbetonte Spielsportart ist. Auf Grund seiner vielen zu besetzenden Spielpositionen hat Rugby den Vorteil, daß jeder Heranwachsende diesen Sport ausüben kann. Ob dünn, dick groß oder klein, alle Typen können von den erfahrenen Trainern in die Mannschaft erfolgsorganisiert eingebaut werden. Allein der Wille zur sportlichen Betätigung und sinnvollen Freizeitbeschäftigung zählt. Um auch in Leipzig diese interessante Sportart den Kindern und Eltern weiter näher zu bringen, wird durch den „TSV 1893 Leipzig-Wahren“, mit Unterstützung des Landesfachverbandes, der Kontakt mit den Schulen gesucht. Unser Bundesland ist übrigens der Vorreiter gegenüber allen anderen Ländern hinsichtlich Einführung von Rugby in den Schulsport. Damit wird die Vielfalt des Schulsportes um ein wesentliches Element reicher,



TSV 1893 Leipzig-Wahren, Rugby

was den Kindern zugute kommt. Diejenigen, die sonst auf Grund ihrer Konstitution und körperlichen Verfassung in der Sportstunde als „Sorgenkinder“ auffallen, haben die Möglichkeit eines persönlichen Erfolges. Eltern, die ihren Kindern eine attraktive Freizeitgestaltung bieten wollen und für eine zukunftsorientierte Entwicklung ihrer Sprößlinge Sorge tragen, sollten sich nicht einen Besuch bei einem „Schnupperkurs“ entgehen lassen. Jeden Mittwoch stehen Trainer auf dem Sportgelände des „TSV 1893 Leipzig-Wahren“ ab 17.30 Uhr zur Beratung zur Verfügung. Die dort trainierenden Kids können bereits sportliche Erfolge wie z.B. 3. Platz der Deutschen Meisterschaft in diesem Jahr aufweisen. Informationen sind aber auch beim Landesfachverband, (Tel.: 0341/5662403, E-mail: vorsitzender@sachsen-rugby.de) erhältlich. Rugby ist für Kinder und Jugendliche, welche sich durch körperliche und geistige Fitneß, gepaart mit zwischenmenschlicher Achtung, eine sichere Grundlage zur weiteren persönlichen Entwicklung schaffen wollen.

Jürgen Weber,

Rugby Landesfachverband Sachsen e.V.

## Fußball im SV Viktoria 90

Unsere I. Herrenmannschaft ist nach 2 Jahren Abwesenheit wieder in die Stadtliga aufgestiegen und belegt derzeit den 8. Platz. Ihr Ziel besteht darin, die Klasse zu halten. Da wir in der glücklichen Lage sind, auch eine Damenmannschaft zu haben und diese sogar im Verein in der höchsten Liga und zwar in der Bezirksliga spielen, sucht der Trainer, Udo Meyer jederzeit weibliche Fußballerinnen, die sich mittwochs 19 Uhr auf den Sportplatz Wettinbrücke melden können. Unsere Senioren der SV Viktoria spielen in der Stadt Leipzig die höchste Spielklasse und zwar Stadtliga. Leider sind sie dieses Jahr schlecht gestartet (eigentlich wie jedes Jahr), aber bei unseren „Alten Männern“ ist die konditionelle Voraussetzung so gut, daß sie Ende der Spielzeit wieder im oberen Tabellenviertel angesiedelt sein werden. Desweiteren haben wir noch die II. Herrenmannschaft. Sie spielen in der II. Kreisklasse und sind das Fundament für junge Spieler, um den Sprung in die I. Herrenmannschaft zu schaffen. Ein weiteres Bonbon in unserem Verein ist die Volkssportmannschaft, wo jeder spielen kann, der Lust, gediegenen Fußball zu spielen. Der wichtigste Teil unseres Vereins ist die Nachwuchsarbeit. Wir haben jetzt 60 Kinder im Alter von 6 - 14 J., die unter geschulten Trainern an den Ball bolzen. Um unsere Nachwuchsarbeit noch weiter auszubauen, würden wir uns über jedes Kind, ob männlich oder weiblich freuen. Bei Interesse meldet euch bitte dienstags, 18 Uhr auf dem Sportplatz Wettinbrücke, Marienweg 2, bei unserem Abteilungsleiter Roberto Kott für weitere Informationen. In dem Sinne bleiben Sie gesund, und treiben Sie Sport, vielleicht Fußball bei uns. Der SV Viktoria 90 möchte auf diesem Weg seinen in Jahr 2000 neu gewählten Vorstand vorstellen:



von li. nach re.: Abt.ltr. Fußball, Roberto Kott 42 J., Präsident Roland Schulze 51 J., stellv. Präsidentin Ivonne Strauch 22 J., Schatzmeister Michael Pötzsch 55 J., Geschäftsführer Dr. Wieland Remde 50 J. Der Verein zählt 165 Mitglieder. Unser langjähriger Schatzmeister, Rolf Fiedler, wurde nach 30 Jahren Vorstandsarbeit feierlich verabschiedet. Er wurde mit dem Sportfreund Michaelis in die Revisionskommission gewählt und bleibt dem Verein erhalten.

Frank Rausch

## Werte Kundschaft, liebe Gruppenreiseninteressierte!

Das Jahr 2001 steht vor der Tür und ich möchte diesmal wie versprochen die Ziele und Zeiten meiner von und mit mir geplanten Reisen kurz vorstellen. Sollten Sie Interesse haben, dann liegen die ausführlichen Programme in meinem Reisebüro aus. Die Mindestteilnehmerzahl ist immer 25 Personen, wobei wir unbedingt auf die Anmeldetermine hinweisen wollen.

1. Die Amerika/Kalifornien Rundreise „Go West“ findet vom 29.03.01 ab Leipzig statt. Der Preis pro Person im DZ beträgt ca. 4296,- DM. Anmeldeschluß ist der 30.11.2000.
2. Traumland Norwegen mit dem Bus oder Flugzeug. Es stehen 2 Termine zur Auswahl: 04.06.01 - 13.06.01 oder 10.06.01 - 19.06.01 ab 1998,- DM. Reservierung bis spätestens 31.12.2000.
3. „Blaue Reise“/Türkei - Schiffsreise: Reiseternin ist vom 03.09.01 - 09.09.01 und der Reisepreis beträgt ca. 1500,- DM pro Person mit Vollpension.
4. Australien ist geplant im Oktober 2001 oder im Frühjahr 2002.

Die Reisen werden auch gern von Einzelpersonen gebucht (gegen Einzelzimmerzuschlag), wobei wir Sie auch gern im 1/2 Doppelzimmer mit anderen Einzelreisenden im Rahmen der Möglichkeiten zusammenbringen. Für die Reisen sind keine Altersgrenzen gesetzt. Für jeden mit „ungebremster Reiselust“ sind sie ein unvergessenes Erlebnis. Ich würde mich freuen, wenn auch „Sie oder Sie“ sich für eine Reise mit mir entscheiden würden.

Ihre Frau Ch. Schneider.

Reiseagentur Sascha, Georg-Schumann-Str. 294,  
04159 Leipzig, Tel. 0341/91 10 870.



## Hallo, fußballbegeisterte Kids!

Wir, die F-Jugend-Mannschaft des SV Viktoria 90, suchen noch kleine Nachwuchstalente, die mal in die Fußstapfen von Matthäus und Co. treten wollen. Wir trainieren jeden Donnerstag auf dem Sportplatz an der Wettinbrücke in Möckern von 16.30 bis 18 Uhr. Selbstverständlich können auch Mädchen bei uns mitmachen (wir haben schon 2!). Wer also Lust hat, ist herzlich willkommen. Na dann, vielleicht bis bald.

Karsten Hühn



Wieland Keller (links) vom Siedlungswerk gratuliert dem Olympia-Gold-Gewinner Jens Lehmann aus Leipzig-Engelsdorf (mitte) sowie seiner Frau Gabi nach seiner Rückkehr aus Sydney

### Autogrammstunde mit Radsport – Olympiasieger Jens Lehmann im Siedlungswerk – Baugebiet in Wahren

Radprofi Jens Lehmann, der bei den olympischen Spielen in Sydney beim Rad-Vierer die Gold-Medaille sowie beim Rad-Einer die Silbermedaille gewann, wurde nach seiner Rückkehr mit Begeisterung von seinen Nachbarn in der Engelsdorfer Schillerstraße und vom Siedlungswerk, welches die meisten Häuser in dieser Straße gebaut hat, empfangen. In Wahren baut das Siedlungswerk in der Gottlaß-/Stammerstraße 13 hochwertige Reihen- und Doppelhäuser in ruhiger Wohnlage. Am Sonnabend, dem 18. November 2000, kommt der Olympiasieger Jens Lehmann für alle, die ihn persönlich kennen lernen wollen, nach Wahren und gibt zwischen 14 und 16 Uhr Autogramme am Siedlungswerk-Baugebiet. Die noch zum Verkauf stehenden Häuser des Siedlungswerkes können ebenfalls an diesem Tag besichtigt werden. Für Besucher sowie die gern gesehenen Kinder gibt es verschiedene Überraschungen.

W. Keller, Siedlungswerk GmbH, Tel.: 99 70 310

### „Alles Tolle um die Knolle“

Unsere diesjährigen Projektstage fanden vom 4. - 6. Oktober zum Rahmenthema „Kartoffel“ statt. Die Schüler erwarteten an diesen drei Tagen sechs verschiedene Projektgruppen mit den erwartungsvoll stimmenden Namen wie z.B. „Die heiße Kartoffel“, „die druckende Kartoffel“ oder „Die singende Kartoffel“. Alle Schüler konnten diesmal jede Station durchlaufen. So erfuhren sie beginnend bei der Problematik „Wie die Kartoffel zu uns nach Europa kam“. Als Abschluss und Höhepunkt der Projektstage starteten wir am Freitagnachmittag ein Schulfest, das sich ebenfalls diesem Motto widmete. Trotz anhaltenden Regens erlebten viele Eltern, Schüler und Gäste ein ereignisreiches Programm. So gab es nochmals die Gelegenheit, sich im Kartoffeldruck zu erproben, Gipsfiguren zu bemalen sowie Arbeiten in Embossing-Technik auszuführen. In der schuleigenen Töpferwerkstatt wurden lustige Kartoffelgesichter gestaltet. Mit dem Fahrrad konnte man auf dem Schulhof Kartoffelslalom absolvieren. Eine Hüpfburg durfte bei dem Fest auch nicht fehlen. Das stationierte Spielmobil des Kolping-Werkes bot ebenfalls Bastelelemente mit Kartoffeln. Großen Dank unseren Sponsoren, der Bäckerei Geisler aus Lindenthal und dem Pedus-Service. Durch sie konnte Kaffee und leckerer Kartoffelkuchen zu Gunsten unseres Fördervereins verkauft werden. Später gab es Folienkartoffeln vom Grill mit Kräuterquark und Butter. Mit gemeinsam gesungenen Liedern am Lagerfeuer klang der Tag aus.

Ute Wolter, Schulleiterin





**Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.**

.....

**Lohnsteuerhilfeverein**

**Wir betreuen Sie...**

... von A-Z und fertigen Ihre

- Einkommensteuererklärung.

Dies alles erfolgt im Rahmen einer Mitgliedschaft ausschließlich bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Unterhaltszahlungen.

Beratungsstelle:  
Podewitzer Str. 15  
04159 Leipzig  
Tel./Fax: 9033667  
mo - fr ab 14.30 Uhr

kostenloses Info-Telefon:  
**08 00 - 1 81 76 16**

Internet: <http://www.vlh.de>  
e-Mail: [vlh@vlh.de](mailto:vlh@vlh.de)



thp  
**TRAUERHILFE PIETÄT  
GmbH**

Partner Ihres Vertrauens

**Tag und Nacht**  
**4 7 9 3 5 1 4**

**Linkelstr. 2**  
**Tel.: 46 122 66**

**Lützner Str. 135**  
**Tel.: 47 935 14**

**Georg-Schwarz-Str. 64**  
**Tel.: 44 194 77**



## D. LEIPNITZ

- Schrott und Metalle
- Containerdienst für Sperrmüll und Bauschutt

Schulstraße 5  
04469 Stahmeln  
Tel./Fax:  
(0341) 4 61 20 28



Ankauf von Buntmetall  
in Stahmeln nach Vereinbarung  
in Rabutz tägl. 8 - 15 Uhr

**Öffnungszeiten:**  
Mo - Fr 7 - 15 Uhr +  
jeden 2. Sa 8 - 12 Uhr

## Biegholdt

**SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR**

Georg-Schumann-Straße 317  
04159 Leipzig

**Tel.: 0341/9 11 04 19**  
**Fax: 0341/9 11 69 39**

## Leipzig-Möckern

**Neubau mit Aufzug**

am Rande des Auenwaldes  
mit Blick ins Rosental  
2-, 3 und 4-Raum-Mietwohnungen  
z.B. 3-Zi.-Whg. 76,2m<sup>2</sup> Wfl.  
**725,- DM + NK + 2 MM KT**  
provisionsfrei  
TG-Stellplatz möglich  
**Fertigstellung Nov. 2000**  
**Besichtigung tägl. 14 - 16 Uhr**  
**Kirschbergstr. 32**



**Dr. URBAN**  
*planen & bauen*

☎ 0341/91 95 80 – Dr. URBAN  
Immobilien-gesellschaft mbH

**Wir wünschen Ihnen alles Gute  
Ohne dicke Luft in der Wohnung**

Ein vergiftetes Wohnklima kann ein junges Glück schnell kaputt machen. Wir meinen damit nicht die „dicke Luft“, die mal bei einer kleinen Diskussion in der Wohnung hängen kann, sondern etwas viel Schlimmeres: Immer mehr Menschen leiden unter Wohngiften.

Schadstoffe aus Baustoffen, Holzverkleidungen, Möbeln, Teppichen, Leder und Textilien können zu außergewöhnlichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen. Diese stillen und schleichenden Gifte

*Umweltuntersuchungen*



Krankmachende  
**Schadstoffe in Haus + Büro,  
Boden, Wasser, Materialien,  
Speichel, Haaren?**

Wir messen schnell und preiswert für private Kunden, Firmen und Behörden.

**STRUWWELPETER  
APOTHEKE**

Apothekerin Astrid Gärtner  
Motteler Straße 13, 04155 Leipzig  
Telefon (03 41) 5 64 00 36

können sich bei jedem Menschen anders auswirken: Allergien, Infektanfälligkeit, Kopfschmerzen, Schweißausbrüche. Wir wollen, daß Ihr junges Glück nicht unter „dicker Luft“ in der gemeinsamen Wohnung leidet. Informieren Sie sich kostenlos über die Möglichkeiten der Wohngift-, Wasser-, Boden und Haar-Mineralstoff-Analyse, damit Sie gemeinsam gesund bleiben.

Alles Gute wünschen Ihnen

die Mitarbeiter  
der Struwwelpeter-Apotheke,  
Telefon-Nr. (0341) 54 60 036

**LINDA FELLER & MUCK**

Schlager- und Countryfans aufgepaßt:

Am 29.10.00 werden Linda Feller und Hartmut Schutze-Gerlach (Muck) in Leipzig im Haus Auensee mit ihrer Herbsttournee „Einmal Nashville und zurück“ zu Gast sein. Faszinierende Duette internationaler Country - Hits wie „We've got tonight“ oder „Islands in the stream“, gekonnt umrahmt von aktuellen Titeln beider Interpreten und begleitet von einer Band hervorragender Musiker - werden Ihnen die Veranstaltung zu einem unvergeßlichen Erlebnis machen. Karten ab 38.50 DM sind erhältlich unter der 24 Std. Ticket-Hotline: 0341 140 624 0 - sowie über die Internetadresse: [www.linda-feller.de](http://www.linda-feller.de)

**Baugeld**

preiswert, schnell und zu Ihrer ganz persönlichen Wunschrate!

**Muldental-Finanz Heike Timm,**  
Tel.: 034293 / 3 25 24 • Fax: 3 24 60

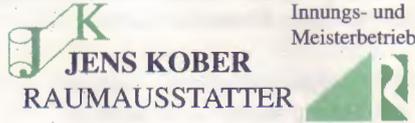
**Hotel - Pension - Am Kirschberg**

Kernstr. 5 • 04159 Leipzig-Möckern

alle Zimmer mit DU / WC / TV / Tel.  
reichhaltiges Frühstücksbuffet

Tel.: 0341 / 9 11 08 31 • Fax: 9 11 08 34

Innungs- und Meisterbetrieb



**JENS KOBER  
RAUM AUSSTATTER**

Ausmessen, Beratung und Ausführung  
im Objekt- und Privatbereich

- ◆ **Fußbodenbeläge** Verkauf
- ◆ **Gardinenservice** Neuanfertigung, Änderung
- ◆ **Polstermöbel** Neuanfertigung, Reparatur
- ◆ **Sonnenschutzanlagen** Vertikallamellen, Jalousien

Tel.: (034207) 73600 • Funk: (0171) 4843544  
**Gartenstraße 20 • 04509 Radefeld**



**Sanitätshaus  
Gummi-Klose**



Lieferant aller Krankenkassen-  
kundendienstfreundlich und vertrauenswürdig -

**Georg-Schumann-Str. 257, gegenüber vom Extra-Markt**

Einfühlsame Beratung und schnelle Lieferung für alle Krankenpflegeartikel, insbesondere: Gummistrümpfe · Silikonprothesen · Spezialmiederware · Angorawäsche · Krankenhosen · Blutdruckapparate · Blutzuckerbestimmungsgeräte · Büstenhalter alle Größen · Hüftgürtel · Miederhöschchen, elegante Nachtwäsche und Morgenmäntel.

Georg-Schumann-Str. 257 • 04159 Lpz. • Tel. 9 12 75 96, Fax 90 14 000 • Mo - Fr 9 - 18 Uhr

**UNABHÄNGIGES  
VERSICHERUNGSBÜRO**

**Gisela Sandring**

Pferdnerstr. 10 • 04159 Leipzig  
Tel. u. Fax: 4 61 22 87

Bürozeit: Mo 16-21 Uhr oder nach Vereinb.  
**Überteuerte Verträge? - Es geht preiswerter!**

**auto schneider**

**Gebrauchtwagencenter**  
am Coppiplatz  
Lindenthaler Str. 61 - 65  
04155 Leipzig

Tel.: (0341) 5 50 39 06  
Fax: 5 50 39 07

[www.auto-schneider-leipzig.de](http://www.auto-schneider-leipzig.de)  
[info@auto-schneider-leipzig.de](mailto:info@auto-schneider-leipzig.de)

**Unsere Dienstleistungen**

- Verkauf von Gebrauchti- und Jahreswagen
- Ankauf aller Fabrikate
- Inzahlungnahme
- Finanzierung
- Versicherung und Zulassung
- TÜV / AU
- Kompletter Werkstattservice
- Tuning und Zubehör
- jetzt auch Winterreifen zum Hauspreis



Im Wohnpark  
„Am alten Wasserturm“  
Ihr

**Friseur-Eck**  
**Anne**  
Inh. A.-M. Fabian

Rufnummer  
**4 61 95 20**

- Damen-, Herren- u. Kinderfrisuren
- Relaxen im Solarium

**Öffnungszeiten:**  
Mo 14-18 Uhr  
Di bis Fr 9-20 Uhr

**Buchfinkenweg 1, 04159 Leipzig**

